11. Juli 1995

SREBRENICA

27 Jahre nach dem Massaker

Eine Veranstaltungsreihe der Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV), Regionalgruppe Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der Bosniakisch-Deutschen Gemeinde Karlsruhe, dem Kulturzentrum Tollhaus und der Kinemathek Karlsruhe

Montag, 04.07. 19:00 Uhr

Kulturzentrum Tollhaus, Alter Schlachthof 35, 76131 Karlsruhe

Vortrag von Belma Zulcic, GfbV Sarajevo:

Leugnung des Genozids in Srebrenica

Auswirkungen der Leugnung, Minimisierung und Relativierung des Verbrechens auf den Friedens- und Versöhnungsprozess in Bosnien und Herzegowina

Mittwoch, 06.07. 19:00 Uhr

Stadtkloster St. Franziskus, Rechts der Alb 28, 76199 Karlsruhe

Interreligöses Friedensgebet

Gedenken-Gebet-Musik

Gestaltung und Musik: Dorothee Schack

Montag, 11.07. 18:00 Uhr

Schlossplatz Karlsruhe

Kundgebung: 27 Jahre Serebrenica

Die bosniakisch-deutsche Gemeinde und die Gesellschaft für bedrohte Völker laden Sie mit kurzen Wortbeiträgen herzlich ein an den Völkermord zu erinnern.

Srebrenica ist ein Beispiel dafür, was für tragische Fehler die internationale Gemeinschaft machen kann. Die Lage in Bosnien Herzegowina ist im Jahre 2022 besonders fragil.

Sonntag, 10.07. 18:00 Uhr

Kinemathek Karlsruhe Kaiserpassage 6, 76133 Karlsruhe

Spielfilm: Quo Vadis AIDA

*Bosnien, Juli 1995. Aida (Jasna Đuričі) ist Übersetzerin für die UN in der Kleinstadt Srebrenica. Als die serbische Armee die Stadt einnimmt, gehört ihre Familie zu den Tausenden von Menschen, die im UN-Lager Schutz suchen. Als Dolmetscherin in den Verhandlungen hat Aida Zugang zu entscheidenden Informationen. Sie versucht dabei, Lügen und Wahrheiten auseinanderzuhalten, um herauszufinden, wie sie ihre Familie und ihre Mitbürger*innen retten könnte.*

Für Menschenrechte. Weltweit.

Gesellschaft für bedrohte Völker
Regionalgruppe Karlsruhe

Bosniakisch - Deutsche Gemeinde Karlsruhe e.V.

KINEMATHEK KARLSRUHE

Tollhaus

STADTKLOSTER St. Franziskus Karlsruhe

Stadt Karlsruhe
Kulturamt | Kulturbüro